

Anlage 5 zur Beschlussfassung des Rates am 29.03.2012 über die Anregungen zur Änderung des Einzelhandelskonzeptes (Vorlage 2012/049/2)

Einwender: A

Stellungnahme vom: 28.02.2012

Anregung:

Wie Sie uns am Montagabend beim Stammtisch des Gewerbevereins bei Finke erklärten, beabsichtigt die Verwaltung einen Drogeriemarkt am Ortsrand neben dem ALDI nach Satzungsänderung zu genehmigen.

Diese Ansiedlung dort ist total konträr zur Dorfentwicklung und Belebung der Hauptstraße. Der Drogeriemarkt muss unbedingt in die Ortsmitte, um diese zu beleben. Nur ein so genannter Ankermieter hat die Kraft Kunden in den Ortskern zu führen und hier zu binden.

Erst durch diese Maßnahme hat der Ortskern eine Chance, sich positiv zu entwickeln. Ich gebe Ihnen zu bedenken, dieses bei Ihrer Planung und Überlegung zu berücksichtigen.

Kommt kein Ankermieter in die Ortsmitte, gehen die Lichter der noch verbleibenden Fachgeschäfte bald für immer aus.

Der Ortskern ist dann wie ein Geisterdorf, ohne jegliches Leben, sie können ihn dann so hübsch machen wie Sie wollen, aufhalten wird sich dort niemand!

Erst eine Vielfalt an Fachgeschäften macht einen Ort interessant und füllen ihn mit Leben. Wenn die Gemeindeverwaltung diese Entwicklung so will, sollte Sie Ihre Entscheidung noch einmal gründlich überdenken!

Sollte für einen Ankermieter zurzeit keine Fläche zur Verfügung stehen, ist es besser, 1-3 Jahre zu warten, als jetzt falsche Entscheidungen zu treffen, die man nicht mehr verändern kann.

Ich hoffe, dass der Rat die richtige Entscheidung zur Entwicklung der Ortsmitte trifft, in der sich die Menschen wohl fühlen, und gerne aufhalten.

Abwägung:

Die Anregung wird zur Kenntnis genommen.